

**Chapter 13 - Conclusion:**

<https://vimeo.com/123928541>

**Kapitel 13 - Schlussfolgerung:**

00:00

Coaching mit TE ist beispielsweise: Wie man sich von einem Fleischesser zum Vegetarier entwickeln kann. Wenn du in diesem Bereich sachkundig bist kannst du Menschen darin coachen, das ist sehr wichtig. Wenn du Lebenserfahrung mit Ehescheidungen hast, denn du hast dich mehrmals scheiden lassen und jemand steht vor einer Scheidung. Die Person braucht Coaching, bei dem es darum geht, wie man eine Trennung überlebt, und du bist Experte auf diesem Gebiet, weil sich alle von dir trennen. Dann bist du ein solcher Coach. Du coachst Mütter darin, wie man Babys stillt. Du kannst jemanden coachen ein Vater zu sein, der seine Kinder nicht schlägt. Du coachst mit dem, worin du dich auskennst und wie du lebst.

01:02

So sieht Coaching heute aus. So sieht TE heute aus. Diese Formel kann Politiker zusammen bringen und zu schnellen Entscheidungen kommen lassen. Sie können schneller zu Verträgen kommen, als mit irgend einer anderen Formel, die ihnen meines Wissens unterbreitet wurde. Ich will euch ein paar Geschichten erzählen. Ben, den ihr vom letzten Wochenend-Playshop kennt, weil er dort den Film gedreht hat. Einige von euch haben das Video ja schon gesehen. Vor ein paar Jahren war Ben in seiner Praxis, die er seit über 30 Jahren mit zwei anderen Ärzten führte. Sie hatten eine Feier, um einen Ruhestand zu feiern. Bei dem Fest stand Bens Partner auf, der auch in Ruhestand ging, und sagte: "Ich will TE danken," nicht Rickie oder Henry, "ich möchte meine Dankbarkeit für TE zu Ausdruck bringen. Ohne sie hätten meine Partner und ich während all der vielen Jahre nicht so eine Art von Beziehung gehabt.

02:19

Wir lernten flexibel zu sein, wir lernten tolerant zu sein..." da hieß es noch Toleranz "...wir lernten neugierig zu sein, klärten unsere Absichten..." Er hat alles beschrieben. Viele Leute bei der Party fragten, was denn TE sei, das wurde nie erklärt. Der zweite Partner stand auf und es geschieht ja häufig, dass die zweite Person, die aufsteht, so ziemlich das gleiche erzählt, wie die erste. Aber der zweite sagte fast genau das selbe wie der erste. "Ich lernte eine klare Absicht zu haben, wenn ich mit Ben spreche, ansonsten drehe ich mich im Kreise. Ich lernte flexibel zu sein, weil er mit Ideen ankommt, die ich sonst nicht ausgeführt hätte."

03:08

Ich begann zu erkennen, dass wir alle hier TE kennen, es aber das best gehütete Geheimnis ist. Es wird zusammen gehalten von dieser

wunderbaren, fabelhaften TE-Familie von Teilnehmern. Ihr müsst sie unterrichten. Unterrichtet die Formel, damit sie von den Menschen, die ihr schult, so genutzt wird, wie sie das wollen. Ihr müsst sie nicht therapeutisch als Counsellor einsetzen. Ihr müsst die Formel kennen und Menschenkenntnis besitzen. Ihr müsst nicht mal die Persönlichkeits-Typen kennen sondern nur genug über Menschen wissen. Und ihr müsst ein offenes Herz haben, damit ihr wisst, was „Spirit“ ist. Die unterschwellige Botschaft ist „Wach auf! Wach auf!“

04:14

Ihr habt ein Papier vor euch, dass ich als „Coaching-Plan“ bezeichne, als TE-Plan. Denen von euch, die ich coache, kann ich sagen, dass das meine Geheimwaffe ist. Ich vermerke einfach in welchem Bereich, meiner Ansicht nach etwas fehlt. Wo es ein Bedürfnis gibt oder etwas ganz offensichtlich in Erscheinung tritt. Es ist nur ein ganz einfacher Leitfaden für Notizen. Es ist einfach ein TE-Coaching-Leitfaden. Du kannst das nach Lust und Laune benutzen. Wenn du Klienten hast ist es eine sehr einfache Methode sich der Richtung, die man mit dem Coaching einschlägt, bewusst zu bleiben.

05:17

Fehlt ihnen Flexibilität? Wo sind sie neugierig? Wie nutzen sie Neugier? Sollten sie neugierig sein? Fehlt ihnen Mitgefühl? Wie sieht es in der Beziehung aus? Was braucht die Person? Du kannst das während des Coachings sehen. Ich mache kleine Notizen in den Bereichen, eins, zwei Worte. So einfach ist das. Du bleibst ganz auf dem Weg. Das geschieht mit der Person und da arbeite ich hin, damit sie die perfektere Version ihrer selbst wird. Du kannst es so anpassen, wie du möchtest, aber es ist aufgeteilt in Körper, Geist/Verstand und Seele. Du kannst Notizen darüber machen, was geschieht. Fehlt da die Seele? Vielleicht müssen sie an Achtsamkeit arbeiten oder im sitzen meditieren. Vielleicht müssen sie sich anders ernähren. Aber du machst deine kleinen Notizen in den TE-Bereichen, es deckt alles ab.

06:31

Antoine: „Ich bin überrascht, dass du Verstand und Gefühle in den selben Bereich gesetzt hast. Ich persönlich würde es so anpassen, dass es da eine Trennung gibt, weil sehr oft Gefühle und Verstand gegensätzlich sind. Der Verstand will, die Gefühle nicht.“ Das ist ein sehr guter Hinweis, aber Verstand und Gefühle sind völlig miteinander verbunden. Du hast einen Gedanken und der erschafft ein Gefühl. Du hast ein Gefühl und das erschafft einen Gedanken. Sie sind miteinander verbunden, egal wie sehr du die beiden gerne trennen möchtest, sie funktionieren zusammen. Wenn du einen negativen Gedanken hast kommt das Gefühl sofort dazu. Wenn du plötzlich ein großartiges Gefühl hast, kommt ein Gedanke dazu. Was kommt zuerst, das Huhn oder das Ei? Sie gehören zusammen. Ein sehr guter Hinweis, gut, dass du den vorgebracht hast. Sie sind verbunden, es ist eine Sache.

07:45

Raimund: "Manchmal gibt es ein Durcheinander von Emotionen und Gefühlen. Da gibt es sicherlich Gegensätze zwischen dem Verstand und den echten Gefühlen im Augenblick. Da ist manchmal mehr Verstand oder mehr Gefühl." Antoine: "Um darauf einzugehen, worüber Raimund gerade sprach, es gibt ein großartiges Buch von Diana Richardson über Gefühle und Emotionen." Da gab es eine weitere Frage von Bert: "Es gibt doch eine Grenze bei Borderline-Klienten, gibt es so etwas auch beim Coaching?" Natürlich, ihr seid alle genügend ausgebildet, um helfen zu wollen, wenn jemand scheinbar eine Borderline-Störung hat. Aber vielleicht kannst du trotzdem helfen, vielleicht kannst du sie ja coachen. Mir wäre es lieber, ihr würdet sagen: "Nein, ich bin nicht qualifiziert, du brauchst einen Therapeuten. Du brauchst Therapie." Das geht auch über das Counselling hinaus. Ich rate dazu, dass weder Counsellor noch Coachs mit Borderline-Persönlichkeiten arbeiten. Ronald: "Das hängt davon ab, wofür sie Coaching brauchen." Das ist der nächste Punkt. Was, wenn du trotzdem coachst? Was, wenn jemand Coaching dafür braucht, wie man sich morgens kleidet, um zur Arbeit zu gehen. Coaching für die richtige Garderobe. Das ist ein exzellenter Gesichtspunkt, Ronald. Darum geht es, es ist abhängig davon, worum es beim Coaching geht.

09.40

Raimund: "Man kann sie auch coachen, um die richtige Therapie zu finden." Genau, Ihr seid wirklich gut. Gibt es noch weiteres? Christina: "Wenn ich Klienten habe und auf der Verstandesebene arbeite, z.B. an Zukunftsthemen und Entwicklung, kommt ein Punkt, wo ich frage, wie es sich nun anfühlt. Ich habe von dir gelernt, dass Veränderung nicht nur im Verstand stattfindet, sondern im gesamten System. Deshalb integriere ich auch die Gefühle, obwohl ich das Coaching nenne. Entspricht das noch dem Pfad?" Gut gemacht! Es ist schön einen gefühlvollen, mitfühlenden Coach zu haben. Das ist kein Problem. Du machst das, es funktioniert, mach weiter. Wenn etwas nicht kaputt ist dann repariere es nicht.

10:40

Das ist deine Arbeit, als ausgebildeter Counsellor fließt das Counselling mit hinein. Lasst uns kein Problem daraus machen, dass du das nur auf diese Weise tun solltest. Das ist unflexibel. Der flexible Anteil daran ist, dass ihr ausgebildete Counsellor seid. Ihr wisst wie man mit Menschen Counselling macht. Das kannst du nicht völlig aus deinem System entfernen. Dafür besteht keine Notwendigkeit. Henry hat das glänzend verdeutlicht, als er gezeigt hat, dass du entscheiden musst, ob du mehr den Gefühlen folgst oder ob du jemandem hilfst das Beste aus ihrer Person zu machen. Henry: "Eine leicht verbesserte Version ihrer selbst, abhängig von ihrem eigenen Bild." Bleib also entspannt damit, Christina. Du hast da ein schönes Werkzeug in deiner Tasche und je mehr du therapeutisch coachst, desto

mehr fühlst du wie ich, du kannst jemanden sogar über Skype schreien lassen. Ich sagte dann, dass bevor wir weiter machen die Person sich umdrehen und mal gut schreien soll. Sie hat das tatsächlich gemacht. Diese Frau sagte, dass sie nicht schreit und ich sagte: "Das wirst du jetzt."

12:01

Sonja: " Ich sah auch die Unterscheidung zwischen Fühlen, Denken und Handeln. Ich denke es ist eine Sache woran du arbeitest, das andere ist, wie du mit Menschen in Kontakt trittst. Manche Menschen können auf der Gefühlsebene gut in Kontakt gehen. Du führst sie zu einem Aktionsplan und zum Denken, aber die Verbindung geschieht auf der Gefühlsebene, bzw. der Verstandesebene. Christina: "Manchmal habe ich das Gefühl an die Ressourcen der Menschen auf der Gefühlsebene zu kommen. Das ist besser als nach den Ressourcen einer Person zu greifen, die sie nicht selber aussucht, wenn sie auf der Verstandesebene bleibt." Henry: " Das heißt, es ist keine Bemerkung über eine individuelle Arbeitsweise, sondern Counselling im Allgemeinen, Coaching im Allgemeinen. Aber du musst mit deinen starken Eigenschaften spielen. Was du benutzen musst, das machst du.

13:05

Ich danke euch allen so sehr für eure Aufmerksamkeit. Ich kann eure Aufmerksamkeit sehen. Ich glaube, ich habe eure Aufmerksamkeit viel länger wach gehalten, als erhofft. Und ich bin dankbar, dass ich die Gelegenheit hatte euch das Material zu präsentieren. Ich hoffe, ihr nehmt euch das zu Herzen, sodass ihr ein warmes, wohliges Gefühl bekommt und euer Interesse und Neugier weckt. Ich liebe euch. Vielen Dank.

Zeit: 13'57

Fragen:

- 1, Was sind die Grenzen in Bezug auf Themen, die ein Tri-Energetik Coach bei Klienten ansprechen könnte?
- 2, Was aus folgender Aufzählung muss ein Tri-Energetik Coach wissen: Counselling, Persönlichkeits-Typen, einfache Menschenkenntnis, die TE-Formel?
- 3, Warum sind in der Tri-Energetik Verstand und Emotionen eng verbunden?
- 4, Gib ein paar Beispiele, wie ein Coach mit einem ernsthaft gestörten Klienten arbeiten könnte.